

# INHALT

Einführung .....	1
------------------	---

## ERSTER TEIL DAS ERBRECHT FREMDER SKLAVEN

Kapitel 1: Grundlagen der Erbeinsetzung fremder Sklaven .....	7
1. Erbeinsetzung und Erbenstellung fremder Sklaven .....	7
1.1 Erbeinsetzung fremder und eigener Sklaven .....	7
1.2 Zeitlicher Rahmen .....	10
1.3 Erbenstellung des Sklaven .....	11
2. Außervermögensrechtliche Aspekte der Erbenstellung .....	17
2.1 Ehrerweisung gegenüber dem Sklaven .....	18
2.2 Dienste und Nachlass der Freigelassenen .....	21
2.3 Ergebnis .....	25
3. Erbfähigkeit .....	26
3.1 Testamenti factio .....	26
3.2 Capacitas .....	32
3.3 Ergebnis .....	34
4. Erbantritt .....	35
4.1 Kenntnis .....	35
4.2 Benachrichtigung des Herrn und Erteilung des iussum ....	39
4.3 Antritt durch den Sklaven .....	43
4.4 Zwangsausübung .....	45
4.5 Ergebnis .....	50
5. Erbschaftserwerb .....	50
5.1 Rechtsgrund des Erbschaftserwerbs .....	50
5.2 Die Frage des Durchgangserwerbs .....	53
6. Erwerb der bonorum possessio .....	56
6.1 Erwerb vor Bedingungseintritt .....	58
6.2 Antragsbefugnis .....	59
6.3 Erwerbswille .....	61
6.4 Ausschlagung .....	64
6.5 Konsequenzen für die Gesamtsituation des erbenden Sklaven .....	65
7. Ergebnis .....	66

Kapitel 2: Freilassung oder Veräußerung des eingesetzten Sklaven .....	67
1. Erbanfall und Erbschaftserwerb .....	67
2. Freilassung des Sklaven .....	68
3. Veräußerung des Sklaven .....	70
3.1 Erbfähigkeit des Neueigentümers .....	70
3.2 Iussum des Neueigentümers .....	74
3.3 Die Rechtsregel <i>ambulat cum dominio</i> .....	75
4. Fristanrechnung .....	79
5. Verzahnung von Erbrecht und Kaufrecht .....	79
5.1 Kaufrechtliche Haftung bei Erbeinsetzung durch Dritte ....	80
5.2 Kaufrechtliche Haftung bei Erbeinsetzung durch den Käufer .....	84
5.3 Überlagerung oder Verzahnung? .....	90
6. Ergebnis .....	90
Kapitel 3: Gemeinsame Erbeinsetzung von Herrn und Sklaven .....	92
1. Erbantritt .....	92
2. Erbschaftserwerb durch Herrn und Sklaven .....	95
3. Ergebnis .....	99
Kapitel 4: Einsetzung des Sklaven auf mehrere Erbteile .....	100
1. Rechtslage beim Freien .....	100
2. Rechtfertigung der Regel <i>semel adeundum</i> .....	101
3. Rechtslage beim Sklaven .....	102
3.1 Antritt der Erbteile .....	102
3.2 Erwerb der Erbteile .....	104
3.2.1 Die Lösung von <i>Cujaz</i> .....	110
3.2.2 Die Lösung von <i>Mühlenbruch</i> .....	115
Exkurs: Erbschaftserwerb bei Antritt eines Miterben .....	115
3.2.3 Getrennter Erwerb beider Erbteile .....	119
4. Ergebnis .....	121
Kapitel 5: Einsetzung eines gemeinschaftlichen Sklaven .....	122
1. Einsetzung durch einen Dritten .....	123
1.1 Erbfähigkeit, Erbantritt, Erbschaftserwerb .....	123
1.2 Ausfall eines Miteigentümers: Erwerb durch die Übrigen .....	127
1.3 Rechtsgrund des Erwerbs der Miteigentümer .....	129

1.4	Ausfall eines Miteigentümers: Erwerb durch den Ersatzerben .....	137
1.5	Ergebnis .....	140
2.	Einsetzung durch einen Miteigentümer .....	140
2.1	Ohne Freiheitserteilung .....	141
2.1.1	Der Sklave ist Alleinerbe .....	141
2.1.2	Der Sklave ist Miterbe .....	142
2.2	Mit Freiheitserteilung .....	143
2.2.1	Der Sklave ist Alleinerbe .....	143
2.2.2	Der Sklave ist Miterbe .....	144
2.3	Ergebnis .....	145
2.4	Sonderfälle .....	145
2.4.1	Irrtum bei Einsetzung.....	146
2.4.2	Umfassende Wirksamkeit der Einsetzung mit Freiheitserteilung .....	148
3.	Parallele beim Vermächtnis .....	150
3.1	Der Grundsatz nach spätklassischem Recht .....	151
3.2	Der Meinungsstreit im frühklassischen Recht .....	153
3.2.1	Das Sachproblem .....	154
3.2.2	Die Juristen .....	157
3.2.3	Die Ansicht des Sabinus .....	158
3.3	Die Rolle von Julian und Paulus .....	162
3.4	Ergebnis .....	167
4.	Auswirkungen der Veräußerung oder Freilassung .....	168
4.1	Veräußerung oder Freilassung ohne Ersatzerben .....	168
4.2	Problem der Ersatzerbschaft .....	172
Kapitel 6:	Vermächtnisse zugunsten von Herrn und Sklaven .....	176
1.	Grundsätze und getrennter Erwerb.....	176
2.	Sonderfälle beim Sklavenerwerb .....	180
2.1	Die Problematik bei Paulus 12 quaest. D. 35,2,21,1 .....	181
Exkurs:	Freilassungsfideikommiss .....	184
2.2	Ein Freilassungslegat in D. 35,2,21,1 .....	188
2.3	Geldvermächtnis an einen zur Freilassung vermachten Sklaven .....	189
3.	Ergebnis .....	190

ZWEITER TEIL  
GRÜNDE FÜR DIE ERBEINSETZUNG:  
BEGÜNSTIGUNG DES SKLAVEN

Kapitel 7: Vermögenserwerb des freigelassenen Sklaven .....	195
1. Erwerb durch bedingte Erbeinsetzung .....	195
2. Erwerb durch Fideikommiss .....	197
3. Erwerb durch Kombination .....	198
Kapitel 8: Vermögenserwerb des Sklaven.....	201
1. Bedeutung der Person des Sklaven .....	201
1.1 Vermächtnis einer eigenen Sache .....	201
1.2 Vermächtnis eines Wegerechts .....	206
1.3 Alimentslegat .....	210
2. Bedeutung des Willens des Erblassers zur Begünstigung bestimmter freier Personen .....	212
2.1 Einsetzung eines Dotalsklaven .....	213
2.2 Einsetzung eines zu restituierenden Sklaven .....	214
3. Bedeutung des Willens des Erblassers zur Begünstigung des Sklaven selbst .....	216
3.1 Auslegung des Testaments .....	216
3.2 Vermögenserwerb des Sklaven bei Erbunwürdigkeit des Herrn .....	218
3.3 Vermögenserwerb des Sklaven bei Schenkung von Todes wegen .....	221
4. Umsetzung des Vermögenserwerbs: Erwerb für das peculium .....	225
5. Ergebnis .....	229
Kapitel 9: Persönliche Beziehungen und die Rolle des Sklaven in der römischen Gesellschaft .....	231
1. Einflussnahme auf den Herrn .....	231
2. Freundschaftliche Bindungen .....	233
3. Familiäre Bindungen .....	234
4. Standesbindungen .....	237
5. Ergebnis .....	241

DRITTER TEIL  
GRÜNDE FÜR DIE ERBEINSETZUNG:  
BEGÜNSTIGUNG DES HERRN

Kapitel 10: Vermögenserwerb des Herrn .....	245
Kapitel 11: Umgehung von Erbeinsetzungsverboten .....	250
1. Bedeutung der Erbeinsetzung von postumi alieni .....	250
2. Unterschiede zwischen zivilem und prätorischem Erbrecht .....	252
3. Ergebnis .....	255
Kapitel 12: Flexibilisierung des Erbantritts .....	257
1. Der unmündige dominus .....	257
1.1 Erwerb der hereditas .....	257
1.2 Erwerb der bonorum possessio .....	259
1.3 Die Bedeutung der Einsetzung des servus .....	260
2. Der stumme dominus .....	261
3. Der geisteskranke dominus .....	263
3.1 Erwerb der hereditas .....	263
3.2 Erwerb der bonorum possessio .....	265
3.3 Ergebnis .....	266
4. Erbeinsetzung des Sklaven bei Abwesenheit des Herrn .....	267
4.1 Ist Pollex Erbe? .....	267
4.2 Stellvertretung beim Erbantritt .....	272
5. Zusammenfassung .....	273
Kapitel 13: Gesetzesumgehung .....	275
1. Ältere Gesetze; Erbschaftssteuer .....	275
2. Lex Iulia et Papia .....	276
2.1 Beschränkungen der Testierfreiheit .....	277
2.2 Umgehung durch Verkauf des eingesetzten Sklaven .....	278
2.3 Umgehung durch Freilassung des eingesetzten Sklaven .....	285
2.4 Umgehung durch Einsetzung eines servus communis .....	286
3. Zusammenfassung .....	288
Kapitel 14: Übertragung von Erbschaften .....	289
1. Bestimmung des Erben durch einen Dritten .....	289
1.1 Rechtliche Grenzen .....	290
1.2 Erweiterung durch Erbeinsetzung eines Sklaven .....	292

2. Übertragung der Delation von Todes wegen .....	293
3. Vertrag über den Nachlass eines lebenden Dritten .....	294
4. Liquiditätsverschaffung .....	297
5. Zusammenfassung .....	302
Schlusswort .....	303
Literatur .....	307
Sachregister .....	320
Quellenregister .....	327